

03 October 2014

OSZE Implementierungstreffen der menschlichen Dimension  
Abschluss-Plenarsitzung  
Recht auf Erwidern von Azerbaijan  
Geäußert von Herr Rashad Shirinov  
03 Oktober 2014

Sehr geehrter Vorsitzende,

Als Erstes möchten wir uns gern für exzellente Organisation des HDIM 2014 bei OSZE Vorsitz – die Schweiz und ODIHR bedanken. Unsere Anerkennung und Schätzung gehen auch zu Ihnen, Herr Vorsitzende, für beispiellose Führung des ODIHR.

Wir möchten unser Recht auf Erwidern bezüglich des EU Statements ausüben. Dem Repräsentanten von US haben wir schon in vorherigen Sitzungen geantwortet.

Wir möchten darauf hinweisen, dass Zivilgesellschaft in Aserbaidschan dynamische und lebendige Entwicklung genießt. Individuelle kriminelle Fälle können auf keinen Fall als Unterdrückung der Zivilgesellschaft betrachtet und interpretiert werden. Fast 300 von mehr als 3000 NGOs beschäftigen sich mit Menschenrechten und Demokratieförderung in Aserbaidschan.

Dieses Statement von EU hat weder mit der generellen Lage der Zivilgesellschaft oder Menschenrechten in Aserbaidschan noch mit der Abschlussitzung zu tun. Wir wissen sehr genau, welche einzelne Fraktion innerhalb der EU solche verzerrte und unbegründete Vorurteile und Bemerkungen in im Auftrag der EU geäußerte Statements einschließen und es beschädigt im schweren und massiven Ausmaß die Zusammenarbeit zwischen Aserbaidschan und EU.

EU insgesamt würden wir dazu aufrufen, zu der Umsetzung der nationalen Gesetzgebung im Bereich der Zivilgesellschaft in Aserbaidschan beizutragen, statt sinnlose Statements in OSZE Sitzung zu äußern und zu verteilen, die ganz bestimmt von Delegation Aserbaidschans ignoriert werden.

Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit.